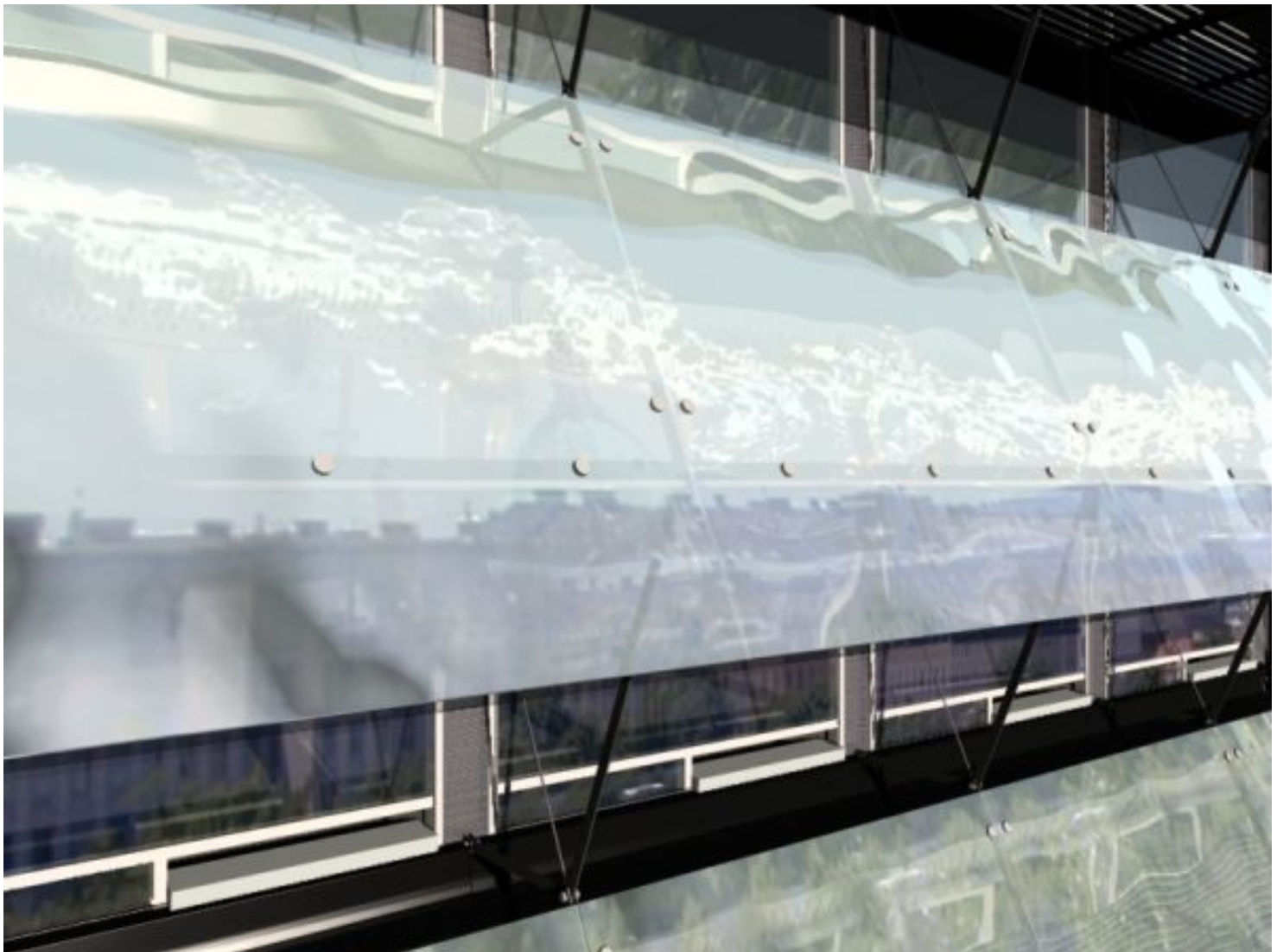
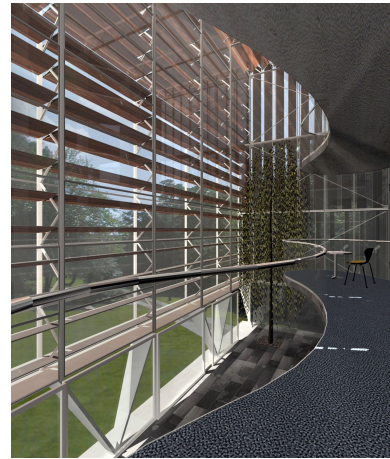
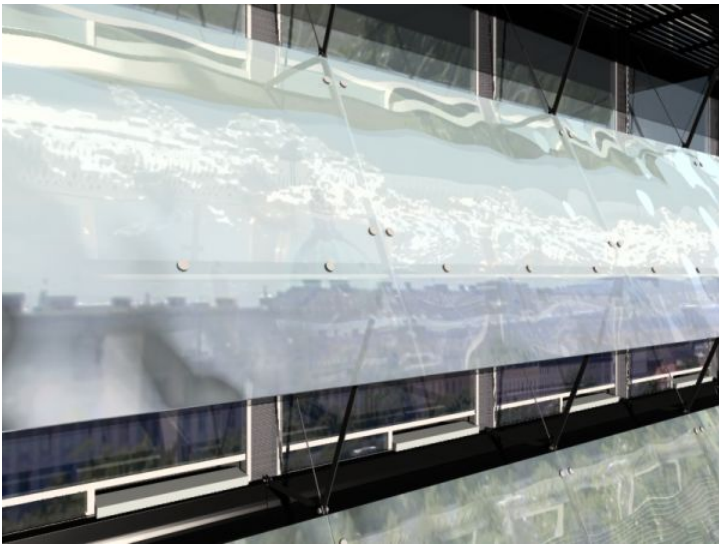
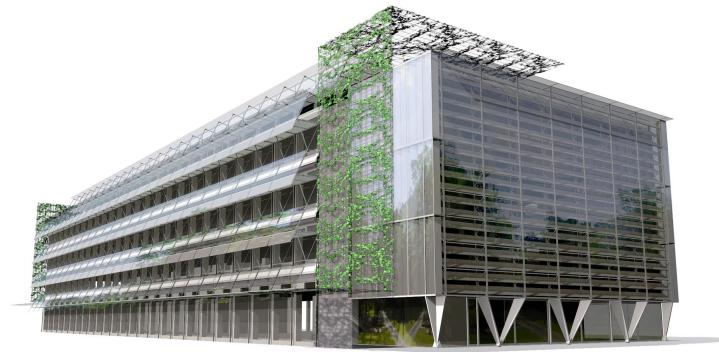


Europäisches Patentamt



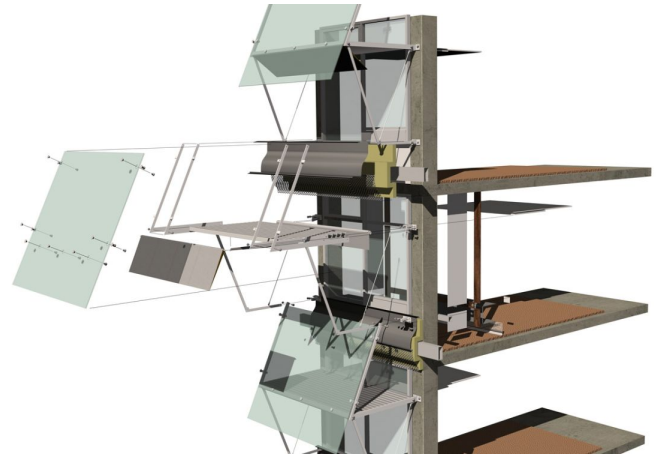


Solution

Das bestehende zu sanierende Gebäudes des Europäischen Patent Amts befindet sich in optimaler innerstädtischer Lage, in direkter Nachbarschaft von Wiens größtem historisch gewachsenen Gartennetz (botanischer Garten und der barocke Garten des Schloss Belvedere). Vom Verkehrslärm der stark frequentierten Straße Rennweg wird das Gebäude durch das davorliegende geschützt.

driendl*architects entwickelte für das bestehende Gebäude ein komplett optimiertes thermisches und räumliches Konzept um den bisher hohen Energieverbrauch wesentlich zu reduzieren und des in den Kontext seiner Umgebung zu setzen.

Die Integration von offenbaren Glasflächen ermöglicht eine passive Nutzung der Sonnenenergie. Zusätzlich zur Fensterlüftung ist eine kontrollierte, zugfreie Belüftung für eine optimale Lufthygiene geplant. Die Versorgung der offenen Arbeitsräume mit Tageslicht gelingt durch einen Sonnenschutz mit Lichtlenkung.



Ein vierstöckiger Wintergarten mit einer Beschattung in Form von verstellbaren Lamellen ergänzt das Gebäude im Süden. Dieser fungiert auf allen Ebenen als interne Kommunikationszone, außerdem ist es möglich, dadurch die Sonneneinstrahlung klarer Wintertage zu nutzen.

Eine die Pergola tragende Struktur, für die Begrünung oberhalb des neuen Eingangs, definiert den neuen Vorplatz, auch die beiden Flachdächer über dem Erdgeschoss an der Ostseite sind intensiv begrünt.

Zusätzlich zu dieser Optimierung von Mikroklima und Energieverbrauch steht das gesamte Gebäude in unmittelbarem Kontakt zu seiner direkten Umgebung, dem botanischen Garten Wien.

Kategorie	Copyright
Büro/Firmensitz	driendl*architects ZT GmbH
Ort	
Wien	
Auftraggeber	
Europäisches Patentamt	
Zeitraum	
Art	
Wettbewerb, 1.Preis	
Status	
nicht realisiert	